

Medienmitteilung, 28. Februar 2025

Sehr geehrte Damen und Herren
Wir laden Sie herzlich zu unserer nächsten Ausstellung ein!

Fotografie-Ausstellung «Human Song - Was uns zusammenhält»

Ausstellungsdauer: Sonntag, 22. März, bis Sonntag, 21. Juni 2025

Vernissage: Samstag, 21. März, 17 Uhr

Im Innenraum: BelleVue – Ort für Fotografie

An den Aussenorten: Matthäuskirche, Kaserne und Innenhof Staatsarchiv

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag, 11 bis 17 Uhr

Zeitgenössische Fotografien: Stephanie Meier und Rut Himmelsbach

Historische Fotografien, 1902–1990: Hans Bertolf, Lothar Jeck, Rolf Walter Jeck, Foto Jeck, Alfred Kugler, Fotoarchiv Wolf

Die Ausstellung «Human Song – Was uns zusammenhält» versammelt Fotografien von Gemeinschaften – von zufälligen, frei gewählten oder auch verordneten. Historische Aufnahmen aus dem Staatsarchiv Basel-Stadt treten dabei in Dialog mit zeitgenössischer künstlerischer Fotografie von Rut Himmelsbach und dokumentarischen Arbeiten von Stephanie Meier. So entsteht ein vielschichtiges Bild vertrauter Formen des Zusammenlebens das danach fragt, wie scheinbar selbstverständliches Gruppenverhalten zustande kommt und wie sich aus vielen kleinen, aufeinander abgestimmten Gesten die Tragfähigkeit unseres gesellschaftlichen Miteinanders aufbaut.

Die Fotografien zeigen, dass Zugehörigkeit kein fester Zustand ist, sondern etwas, das sich im Alltag und im gemeinsamen Tun immer wieder neu bildet. Im Kontrast zu einem oft negativ geprägten Mediendiskurs, der vor allem das Trennende und Schwierige in Gemeinschaften betont, wird hier das Verbindende in den Fokus gerückt, ohne zu übersehen, wie fragil dieses Gefüge zugleich sein kann.

Die Ausstellung versammelt unterschiedliche Perspektiven auf das Gemeinschaftliche und lädt dazu ein, darüber ins Gespräch zu kommen. Sichtbar werden dabei nicht nur formale Bildordnungen, sondern auch die sozialen Dynamiken dahinter: Momente, die Nähe schaffen, Verbindungen stärken oder Grenzen markieren.

«Human Song – Was uns zusammenhält», der vierte und letzte Teil der Reihe «Im Bild – Archivierte und zeitgenössische Fotografie im Dialog», regt dazu an, genauer hinzuschauen – auf Begegnungen, Beziehungen und das feine Zusammenspiel, das Gemeinschaft möglich macht. Eine Ausstellung über das, was uns zusammenhält.

BelleVue – Ort für Fotografie, Breisacherstrasse 50, 4057 Basel

Falls Sie Fragen haben, können Sie uns gerne kontaktieren.

Kontakt

Nora Martin, Tel. 077 460 60 91

im-bild@bellevue-fotografie.ch

Rahmenprogramm

Sa, 21.3., 17 Uhr

Vernissage

Mit einer Begrüssungsrede, einem Apéro und der Möglichkeit, sich als Gruppe von der Fotografin Azura Silberschmidt porträtieren zu lassen.

Mi, 25.3., 17–18 Uhr

Führung im Staatsarchiv Basel-Stadt

Das Staatsarchiv Basel-Stadt bewahrt über zwei Millionen historische Bilder zur Stadtgeschichte auf. An einer Führung gibt Daniel Hagmann, Leiter Kommunikation und Vermittlung, Einblick in diese Bildersammlung.

Martinsgasse 2, 4051 Basel

Do, 16.4., 19 Uhr

Konzert: Marco Papiro (CH/I, Synthesizer)

BelleVue verwandelt sich in einen immersiven Konzertraum mit Sitz- und Liegegelegenheiten. Bar ab 18.30 Uhr, Konzert 19.30 Uhr

Mi, 29.4., 19 Uhr

Teamgeist zeigen

Eine Gesprächsrunde zum Fotografieren und Fotografiertwerden mit Michael Arends (Sustainability & Social Affairs, FC Basel), Spieler:innen des DreamTeams – dem inklusiven Fussballteam des FC Basel – und Fotografin Stephanie Meier.

Do, 7.5., 19 Uhr

Gespräch zum Buch «Foto Jeck Basel. Eine Welt aus Bildern»

Gesprächsrunde mit Prof. Dr. Florian Blumer, Historiker und Herausgeber des Buchs, und dem BelleVue-Team. Mit Büchertisch des Christoph Merian Verlags und Apéro.

Mi, 27.5., 19 Uhr

Über Gemeinschaften schreiben

Eine Gesprächsrunde zur Begleitpublikation der Ausstellung mit Ann Mbuti, Professorin für Prozessgestaltung und unabhängige Autorin, sowie Nele Stecher, Künstlerin. Moderation: Katharina Dunst, Kunsthistorikerin und Kuratorin

Do, 4.6., 19 Uhr

Historisches Kabarett

Historiker und Kabarettist Benedikt Meyer wirft verschmitzte Blicke auf die kleinen und grossen Details historischer Fotografien.

So, 21.6., 17 Uhr

Finissage

Rückblick auf die Ausstellung «Human Song – Was uns zusammenhält» die Gruppenporträts von der Vernissage und die vierteilige Ausstellungsreihe «Im-Bild», realisiert von BelleVue in Kooperation mit dem Staatsarchiv Basel-Stadt und initiiert von der Christoph Merian Stiftung.

Führungen

So, 19.4., 14 Uhr mit Kuratorin Katharina Dunst

So, 3.5., 14 Uhr mit Kurator:innen Nikolaj Jaberg und Nora Martin

So, 17.5., 14 Uhr mit Künstlerin Rut Himmelsbach, Fotografin Stephanie Meier und Kurator:in

So, 31.5., 14 Uhr mit Kuratorin Katharina Dunst

So, 14.6., 14 Uhr mit Künstlerin Rut Himmelsbach, Fotografin Stephanie Meier und Kurator:in

So, 14.6., 15.30 Uhr mit Lua Leirner in Gebärdensprache

Weitere Führungen auf Anfrage

im-bild@bellevue-fotografie.ch

Hinweise

Unser Ausstellungsraum ist rollstuhlgängig. Alle weiteren Informationen zur Barrierefreiheit finden Sie unter bellevue-fotografie.ch/zugang/. Fragen zur Barrierefreiheit der Programmpunkte beantworten wir gerne via im-bild@bellevue-fotografie.ch.

Informationen:

www.bellevue-fotografie.ch

Kurztext zur Ausstellung

Die Ausstellung «Human Song- Was uns zusammenhält» versammelt Fotografien von Rut Himmelsbach und Stephanie Meier sowie historische Aufnahmen aus dem Staatsarchiv Basel-Stadt. Sie richten den Blick auf Momente des Zusammenlebens in unterschiedlichsten Gemeinschaften – in zufälligen ebenso wie in frei gewählten.

Können Bilder das soziale Gefüge sichtbar machen? Und welchen performativen Effekt hat die Wahrnehmung seiner Tragfähigkeit im Vergleich zu einem Mediendiskurs, der oft das Dysfunktionale und Schwierige des demokratischen Miteinanders betont?

Indem Gemeinschaft und das aufeinanderabgestimmt-Sein hier nicht als Zustand, sondern als lebendiger Prozess erfahrbar wird, macht die Ausstellung bewusst: Was uns zusammenhält, ist nicht einfach gegeben. Es entsteht immer wieder neu – in unzähligen kleinen Gesten, im Alltäglichen, im gemeinsamen Handeln.

Zur Ausstellungsreihe

Im Bild – Archivierte und zeitgenössische Fotografie im Dialog

Basel ist reich an Fotografie, aktueller wie historischer. Aber ist dieser Reichtum auch öffentlich bekannt, wird er genutzt? Da besteht Vermittlungsbedarf, meinten 2018 drei Organisationen, die sich mit Fotografie befassen: die Christoph Merian Stiftung, BelleVue – Ort für Fotografie und das Staatsarchiv Basel-Stadt. Auf Anregung der Stiftung entstand die Idee, im gemeinsamen Projekt «Im Bild – Archivierte und zeitgenössische Fotografie im Dialog» historische Fotografien mit heutigen zu kombinieren. Das ermöglicht eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Medium Fotografie und mit aktuellen Fragen.

BelleVue – Ort für Fotografie

Der 2011 gegründete Verein versteht sich als Ausstellungs-, Diskussions- und Impulsort für Fotografie, wo gestalterische, künstlerische und inhaltliche Aspekte gleichermassen Beachtung finden und ein hoher Qualitätsanspruch angestrebt wird. BelleVue ermöglicht sowohl etablierten Fotograf:innen als auch jungen Talenten und engagierten Amateurfotograf:innen, ihre Arbeiten im Ausstellungsraum einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Das Programm ist vielfältig und beinhaltet auch zahlreiche öffentliche Anlässe, an denen eine fachlich fundierte Diskussionskultur über relevante fotografische Themen gepflegt wird.

Breisacherstrasse 50, 4057 Basel

www.bellevue-fotografie.ch

Staatsarchiv Basel-Stadt

Das Staatsarchiv Basel-Stadt ist das historische Gedächtnis von Staat und Stadt. Es sichert fast tausend Jahre Geschichte, macht das Handeln von Politik und Behörden sowie das Leben der Stadtbevölkerung nachvollziehbar. Zu den über 24 Kilometern archivierter Unterlagen gehören auch mehr als zwei Millionen historischer Fotografien. Sie stammen sowohl von Berufsfotografen wie aus privaten Haushalten und illustrieren zum Beispiel die Veränderung des Stadtbildes, herausragende Ereignisse, den städtischen Alltag, Personen und Arbeitswelten.

Martinsgasse 2, 4051 Basel

www.staatsarchiv.bs.ch

Kurzbiografien der Fotograf:innen

Zeitgenössische Fotografie

Rut Himmelsbach (*1950) ist freischaffende Künstlerin. Sie arbeitet installativ mit Fotografie, Video, Malerei, Objekten und Wandstücken. Doppeldeutigkeiten und das Paradox, in alltäglichen Beobachtungen, sind der Motor für ihre Werke.

Stephanie Meier (*1982) ist freischaffende Fotografin. Sie arbeitet sowohl an eigenen Projekten als auch an Auftragsarbeiten. Schwerpunkte ihrer Arbeiten liegen in Dokumentation, Porträt, Reportage und Architektur.

Historische Fotografie

Hans Bertolf (1907–1976) war Basler Pressefotograf und fotografierte für die National-Zeitung in Basel von 1940 bis 1976 vor allem städtisches Leben, Ereignisse, Persönlichkeiten und Alltagsmomente. Sein Werk gilt als wertvolle Zeitzeugenschaft der Basler Geschichte.

Der Archivbestand **«Fotoarchiv Wolf»** umfasst Aufnahmen, die zwischen etwa 1890 und 1950 im Atelier von Bernhard Wolf entstanden. Es zeigt zahlreiche Architekturaufnahmen der Stadt Basel, Strassenzüge, Bauten und einzelne Ereignisse aus der Zeit um die Jahrhundertwende und bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts.

Der Archivbestand **«Foto Jeck»** bewahrt die Arbeiten von Lothar Jeck sowie von seinen Söhnen Rolf und Werner Jeck. Es dokumentiert Basler und Schweizer Geschichte in Reportagen, Porträts und Sportfotografie

Lothar Jeck (1898–1983) war Pionier der Sport- und Reportagefotografie in Basel. Sein Werk dokumentiert Alltag, Sport, Fasnacht und historische Ereignisse. Er führte sein eigenes Fotogeschäft am Spalenberg und porträtierte Menschen aller Altersgruppen mit prägnanter Bildsprache.

Rolf Walter Jeck (*1935) übernahm 1962 das Fotogeschäft seiner Familie in Basel und führte es bis 2000 gemeinsam mit seiner Frau Verena. Er setzte die Tradition der Bildberichterstattung fort und dokumentierte Alltag, Sport und gesellschaftliche Ereignisse in höchster fotografischer Qualität.

Alfred Kugler (1877–1937) war Fotograf und Atelierinhaber in Basel. Sein Werk dokumentiert Stadtansichten, Porträts und Industriebildnahmen der Stadt und Region in den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts.

Pressebilder

Hier können Sie die Bilder und die Legenden herunterladen >

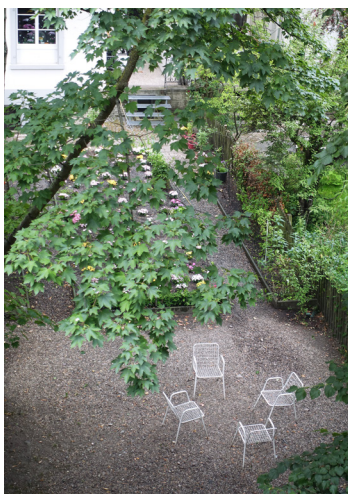
<https://bellevue-fotografie.ch/ausstellung/presse/>



Auf dem Andreasplatz, 1932, Staatsarchiv Basel-Stadt, NEG 3398, Fotoarchiv Wolf



Paare beim Tanz, 1957, Staatsarchiv Basel-Stadt, BSL 1060c 3/1/2283, Foto Jeck



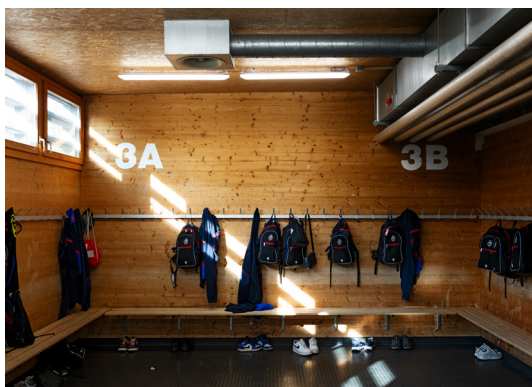
© Rut Himmelsbach



© Rut Himmelsbach



© Stephanie Meier, Der Ball rollt.



© Stephanie Meier, Der Ball rollt.